



Tierreich und Gruppenseelen mit Erzengel Uriel

Ich grüße Euch meine geliebten Wesen, die Ihr auf dem Weg zu Euch Selbst seid. Mit Freude sehe ich, wie die Fortschritte sich auf allen Ebenen zeigen.

Ihr seid mit vielen Ebenen des Himmels verbunden, und jede Eurer Handlungen in der Materie findet auf allen energetischen Ebenen Widerhall. So zeichnen sich für uns viele Dinge bereits ab, die für Euch noch nicht sichtbar sind, denn je dichter die Schwingung, desto träger ist die Reaktion.

Doch auch auf Eurer Welt des Übergangs sind die Zeichen des Wandels nicht mehr zu übersehen. Gaja ist mit Ihrem Bewusstsein aufgestiegen, der Reinigungs,- und Umbauprozess läuft weiter wie vorgesehen. Auf die für Euch ungewohnten Wetter und Naturphänomene, die sich häufen, habe ich schon hingewiesen, nun möchte ich Euch auf die Tierwelt aufmerksam machen.

Die meisten Arten werden von hohen Lichtwesen betreut, die sich als Gruppenseele für die gesamte Population verantworten. Durch die Veränderungen im energetischen Gefüge haben sich die Lebensbedingungen für einige Arten erheblich verändert.

Um die Entstehende Verunsicherung auszugleichen, rufen die entsprechenden Gruppenseelen zum Versammeln und zur gemeinsamen Wanderung auf. So lassen sich seit einiger Zeit große Schwärme Fisch, Vögel, Wale und Delfine beobachten, die auf ungewohnten Wegen ziehen. Dies sind keine beunruhigenden Signale für Euch! Laßt sie in Ruhe ziehen, es sind teilweise wichtige Erkundungs,- und Orientierungstouren, die jetzt für viele Arten zur Anpassung notwendig sind.

Ihr dürft auf die Weisheit und Erfahrung der jeweiligen Gruppenseelen vertrauen. Es werden in der Phase der Wandlung einige Arten diesen Planeten verlassen, denn die hohe Spezialisierung verlangt teilweise eng umrissene Lebensbedingungen, die nicht mehr vorhanden sein werden. Dies ist unabänderlich, doch ist es nicht gleichbedeutend mit Aussterben, denn die Gruppenseele wird für eine weitere Existenz auf anderer Ebene sorgen. Es ist jedoch von unschätzbarem Wert, wenn Ihr Euch für das Wohl und die Existenz aller Lebensformen einsetzt, denn es wurde sehr frevelhaft mit dem Leben umgegangen.

Die Rückkehr zur Liebe wird Euch mit der Tierwelt versöhnen, Ihr werdet Achtung und Ehrfurcht vor jedem Leben als selbstverständlich empfinden, denn Euer Selbst ist mit allem verbunden. Viele Menschenseelen haben das Vertrauen zu Anderen verloren, denn sie wurden von Menschen enttäuscht, verletzt, gedemütigt und entehrt. Auch wenn es aus einer höheren Perspektive eine andere Wahrheit gibt, finden einige nicht wieder zurück zu Liebe und Vertrauen.

Gemeinsam gegen Tierquälerei

Stell dir vor, du sitzt immer in einem dunklen dreckigem Verschlag, weggesperrt mit anderen Leidensgenossen ohne Wasser und Futter.

Wenn du keine Leistung bringst oder etwas nicht verstehst, wirst du verprügelt oder brutal zu tode gequält.

Möchtest du so behandelt werden?

Nein!

Tiere möchten das auch nicht!

Wenn du gegen Tierquälerei bist, kopiere dieses Bild auf deine Homepage!

Mach mit!



Hier übernehmen die Tiere gern eine wichtige Helferrolle. Hunde, Katzen und Pferde z.B. stellen auch mit Euren Schutz und Führungselgen Kommunikationsverbindungen her. Über Sie ist so selbst für verbitterte Menschen eine Rückkehr zur Liebe und spiritueller Kontakt möglich. Die Liebe, die Sie Ihrem Haustier geben können, kommt auf Umwegen wieder zu Ihnen zurück und weicht die verhärteten Strukturen auf, bis auch ein direkter liebevoller Austausch unter Gleichen wieder möglich ist. Jetzt, wo eine lichtere Schwingung besteht, zeigen einige Haustiere merkwürdige Verhaltensweisen. Ehemals eher scheue, ängstliche Tiere werden plötzlich zutraulich und anhänglich, aber es kommt auch gelegentlich zu unberechenbarem Verhalten von früher eher ruhigen Tieren.

Diese Veränderungen haben viel mit Euch zu tun, denn durch Eure Verfeinerung, und die zunehmende Ausprägung Eurer Lichtkörper sendet und empfängt Ihr für Eure Tiere zuweilen bisher unbekannte Signale, auf die sie reagieren.

Aber auch die Tiere selbst beginnen sich langsam zu verändern, auch sie passen sich den veränderten Schwingungsmustern an. So werden sich einige Arten, wie z.B. Hunde, in Ihrer Ernährung verändern und pflanzliche Kost bevorzugen.

Tiere werden dabei in der Regel keinen Lichtkörperprozess, mit den Euch bekannten Symptomen, durchleben. Die Lichtkörpersymptome sind in den lange gewachsenen Strukturen und Mustern begründet, die Ihr auf dem langen Weg durch viele Inkarnationen gebildet habt. Die Gruppenseelen entwickeln sich viel dynamischer, bleiben sich jedoch im Kern immer treu, denn Sie verlieren nie die Verbindung zum All-Eins-Sein.

Ihr, meine geliebten Menschenengel, könnt Euren Geschwistern aus dem Tierreich in dieser Übergangszeit am effektivsten helfen, wenn Ihr Euch für die Erhaltung, Reinigung und Gesundheit der Umwelt stark macht. Helft Gaja bei Ihrem Reinigungsprozeß und wehrt Euch gegen weitere Verschmutzung und Schädigung.

Doch bitte bleibt bei jeder Aktion in der Liebe! Nur was von Liebe motiviert und getragen ist wird bestehen und letztlich Erfolg haben.

Euer Zorn gegen Ignoranz und Frevel, soll Eure Liebe stärken, und Euch Mut und Kraft verleihen. Doch verfallt und handelt nicht aus Hass, denn er würde Euch blind machen, und die damit verbundene negative Energie wendet sich gegen Euch.

Wenn Ihr auf die Kraft der Liebe vertraut, werdet Ihr auch die Ergebnisse sehen können, denn die Augen der Liebe durchdringen die Schleier.

Ich segne Euch meine geliebten Lichter, die geliebten Wesen des Tierreichs, und die Gruppenseelen aller Arten.

Die bedingungslose Liebe der Quelle ist auf immer für Euch da.



Namastè